

**MONTAGEBESCHEINIGUNG  
ÜBEREINSTIMMUNGSERKLÄRUNG/WERKS BESCHEINIGUNG  
TÜRELEMENTE**



Rauchschutz



Einbruchhemmend

# ÜBEREINSTIMMUNGSERKLÄRUNG / WERKS BESCHEINIGUNG

für Westag-Rauchschtz-Elemente



Wir bescheinigen hiermit, dass unsere einflügeligen und zweiflügeligen gefälzten und stumpf einschlagenden Rauchschtz-Türen

<b>RS-1-40-E</b>	<b>RS-1-43</b>	<b>RS-1-65</b>	<b>T90/RS-1-65</b>	<b>RS-1-RA</b>
<b>RS-2-40-E</b>	<b>RS-2-43</b>	<b>RS-2-65</b>	<b>T90/RS-2-65</b>	<b>RS-2-RA</b>

in Verbindung mit einer montierten absenkbaaren Bodendichtung oder einer Magnetbodendichtung den Bedingungen der DIN 18095 Teil 1 entsprechen.

Das positive Ergebnis der Baumusterprüfung wird uns bescheinigt durch:  
Amtliche Materialprüfanstalt für das Bauwesen,  
38106 Braunschweig,  
ift Rosenheim GmbH, 83026 Rosenheim

**P-10-000992-IFT für Typ RS-1-40 E**  
**P-10-000903-IFT für Typ RS-2-40 E**  
**P-3196/4792-MPA BS für Typ RS-1-43**  
**P-3198/4812-MPA BS für Typ RS-2-43**  
**P-3045/3149-MPA BS für Typ RS-1-65**  
**P-3887/8878-MPA BS für Typ RS-2-65**  
**P-3044/3139-1-MPA BS für Typ RS-1-RA**  
**P-3075/0658-MPA BS für Typ RS-2-RA**

Der Verwendbarkeitsnachweis wird uns bescheinigt durch:  
Deutsches Institut für Bautechnik, 10820 Berlin

**Zul.-Nr. Z-6.20-2036 für Typ T30-1-RS-FSA „40“**  
**Zul.-Nr. Z-6.20-2036 für Typ T30-2-RS-FSA „40“**  
**Zul.-Nr. Z-6.20-1878 für Typ T30-1-RS-FSA „40 E“**  
**Zul.-Nr. Z-6.20-1878 für Typ T30-2-RS-FSA „40 E“**  
**Zul.-Nr. Z-6.20-1977 für Typ T30-1-RS-FSA „43“**  
**Zul.-Nr. Z-6.20-1977 für Typ T30-2-RS-FSA „43“**  
**Zul.-Nr. Z-6.20-1931 für Typ T30-1-RS-FSA „65“**  
**Zul.-Nr. Z-6.20-1931 für Typ T30-2-RS-FSA „65“**  
**Zul.-Nr. Z-6.20-1961 für Typ T30-1-RS-FSA „RA 68“**  
**Zul.-Nr. Z-6.20-1961 für Typ T30-2-RS-FSA „RA 68“**  
**Zul.-Nr. Z-6.20-1988 für Typ T90-1-RS-FSA „65“**  
**Zul.-Nr. Z-6.20-1988 für Typ T90-2-RS-FSA „65“**

Die Tür wurde 2018 gefertigt. Sie hat auf dem Kennzeichnungsschild die Bezeichnung:

Tür DIN - 18095 - RS - 1 bzw.  
Tür DIN - 18095 - RS - 2

Ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis kann auf besondere Anforderung als Kopie zur Verfügung gestellt werden.

Wir weisen darauf hin, dass alle Beschlagteile regelmäßig zu überprüfen und ggf. zu warten sind.

Rheda-Wiedenbrück, Januar 2018  
Westag & Getalit AG

i. V.

i. A.

# ÜBEREINSTIMMUNGSERKLÄRUNG / WERKS BESCHEINIGUNG

für Westag-Einbruchhemmende Elemente



Wir bescheinigen hiermit, dass unsere einflügeligen, gefälzten und stumpf einschlagenden einbruchhemmenden Türen

**WK1(RC1)-1-40**  
**WK1(RC1)-1-43**  
**WK1(RC1)-1-65**

**WK2(RC2)-1-40**  
**WK2(RC2)-1-43**  
**WK2(RC2)-1-65**

**WK3(RC3)-1-65**

**T90/WK1(RC1)-1-65**  
**T90/WK2(RC2)-1-65**

den Bedingungen der DIN 18103 bzw. DIN EN 1627 - 1630 entsprechen.

Das positive Ergebnis der Baumusterprüfung wird uns bescheinigt durch:  
Prüfinstitut Schlösser und Beschläge, 42551 Velbert

**mit gutachtlicher Stellungnahme-Nr. 2-11/03 ERW3 vom 04.09.2012 für WK1(RC1)-1-40/43/65**  
**mit gutachtlicher Stellungnahme-Nr. 22-6/04 ERW1 vom 04.09.2012 für WK2(RC2)-1-40**  
**mit gutachtlicher Stellungnahme-Nr. 22-3/15 vom 09.04.2015 für WK2(RC2)-1-43**  
**mit gutachtlicher Stellungnahme-Nr. 22-6/04 ERW1 vom 04.09.2012 für WK2(RC2)-1-65**  
**mit gutachtlicher Stellungnahme-Nr. 45-107/17 vom 16.08.2017 für WK3(RC3)-1-65**  
**mit gutachtlicher Stellungnahme-Nr. 22-28/09 vom 16.11.2012 für T90/WK1(RC1)-1-65**  
**mit gutachtlicher Stellungnahme-Nr. 22-29/091 vom 16.11.2012 für T90/WK2(RC2)-1-65**

Die Tür wurde 2018 gefertigt. Sie hat auf dem Kennzeichnungsschild die Bezeichnung:

Tür DIN EN 1627 - 1630 WK1 (RC1) bzw.  
Tür DIN EN 1627 - 1630 WK2 (RC2) bzw.  
Tür DIN EN 1627 - 1630 WK3 (RC3)

Ein Kurzzeugnis gemäß DIN EN 1627 – 1630 kann auf besondere Anforderung als Kopie zur Verfügung gestellt werden.

Wir weisen darauf hin, dass alle Beschlagteile regelmäßig zu überprüfen und ggf. zu Warten sind.

Rheda-Wiedenbrück, Januar 2018  
WESTAG & GETALIT AG

i. V.  i. A. 

# MONTAGEBESCHEINIGUNG

für den Eigentümer der Elemente

Die Firma:

Anschrift:

bescheinigt, dass die nachstehend aufgeführten Elemente entsprechend den Vorgaben des Antragstellers (Montageanleitung)

im Objekt:

Anschrift:

installiert wurden.

STÜCK	LAGE IM OBJEKT	WIDERSTANDSKLASSE	BESONDERE ANGABEN

Datum

Stempel

Unterschrift

## Wartungsanleitung (für den Betreiber)

Um die funktionstüchtigen Eigenschaften zu erhalten, ist eine regelmäßige Wartung je nach Nutzung durch den Betreiber durchzuführen.

Zum Beispiel:

- Zargen-, Boden- und Überschlagdichtungen auf ihren korrekten Sitz überprüfen und bei Beschädigung oder Verschleiss ersetzen.
- Anpressdruck des Türblattes an den Dichtebenen überprüfen und ggf. Türblatt (Beschläge) nachjustieren.
- Türschließer, falls vorhanden, auf feste Verschraubung und einwandfreie Schließfunktion prüfen. Nachjustieren nach Angaben des Herstellers!
- Schlösser und Bänder auf festen Sitz prüfen und bei Bedarf mit Schmiermitteln versehen.

Durch die Wartung muss sichergestellt sein, dass alle Teile der Türelemente funktionstüchtig sind, andernfalls sind diese Teile zu ersetzen. Die dem Element zugehörigen Bedingungen des Feuer-, bzw. Rauchschutzes und der Schall-, bzw. Einbruchhemmung bei Türelementen müssen erhalten bleiben.